

Partielle Thromboplastinzeit PTT

(= partial thromboplastin time)

= aPTT (= aktivierte PTT)

M: 2 ml Citrat-Blut

H: Wie bei Quick-Wert

N: E: 27 - 38 Sek.

K: 30 - 43 Sek. (2. - 10. Lj)

T: Zugabe von PL (= Phospholipiden),
Ca-Ionen und Kaolin zum Plasma

I: Kontrolle pathologischer Zustände des endogenen Gerinnungssystems, vornehmlich bei V. a. Hämophilie A und B und zur Überwachung der Heparintherapie.

E: Wie bei Quick-Wert: 1 Teil Natriumcitrat-Lösung (0,11 mol/l) und anschließend 9 Teile Venenblut in sterile Spritze aufziehen, mischen (Schaumbildung vermeiden). 10 Min. bei ca. 3000 UpM (1500 x g) zentrifugieren.

Überstehendes Plasma abpipetieren. Bis zum Test bei +15 bis +25 °C aufbewahren. Es empfiehlt sich, das Plasma innerhalb 2 Std. nach Blutentnahme zu testen, sonst tiefgefrieren -20 °C